

Presseinformation

11. Mai 2009

Radweg Helenental: Erster Abschnitt eröffnet

Arbeiten für Teilstück von Cholerakapelle bis Sattelbach gestartet

Der erste Bauabschnitt für den Helenentalradweg von Baden durch das Helenental bis zur Cholerakapelle wurde am Samstag, 9. Mai, offiziell für den Verkehr freigegeben. Für Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll ein wichtiger Beitrag, das Radwegenetz in Niederösterreich noch attraktiver zu machen. „Der neue Radweg durch das Helenental trägt wesentlich dazu bei, einerseits das Radfahren im Freizeit- und Tourismussektor zu fördern und andererseits die Verkehrssicherheit für Radfahrer zu erhöhen“, so der Landeshauptmann.

Der zwischen Schwechatfluss und der Landesstraße B 210 verlaufende erste Abschnitt des Helenentalradwegs, der insgesamt eine Länge von 3,6 Kilometern aufweist, wurde mit Kosten von rund 1,4 Millionen Euro in einer Bauzeit von rund zwei Jahren errichtet. Dabei mussten zwei Brücken über die Schwechat mit Gesamtstützweiten von 26 bzw. 40 Metern neu gebaut werden.

Gleichzeitig beginnen nun die Vorarbeiten für den nächsten rund 4,4 Kilometer langen Bauabschnitt, der von der Cholerakapelle bis nach Sattelbach führt. Die Gesamtbaukosten für die bis zum Jahr 2010 geplanten Arbeiten belaufen sich auf rund 1,3 Millionen Euro. Auch auf diesem Teilstück sind voraussichtlich zwei Brücken zu projektieren. Für die weiteren Abschnitte von Sattelbach in Richtung Heiligenkreuz und Alland sind die Planungen bereits in Arbeit.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Gerhard Fichtinger, Telefon 02742/9005-60141.